

33 - Bürgeramt
Ortsverwaltung Laubenheim

Eing.: 7. MRZ. 2007

**SOZIALDEMOKRATISCHE
P ARTEI
D EUTSCHLANDS**

**ORTSBEIRATSFRAKTION
MAINZ-LAUBENHEIM**

Fraktionssprecher:
Gerhard Strotkötter
Burgunderweg 8A
Tel. 06131 / 88 29 32

Antrag/Anfrage Nr. 06/07

SPD-Ortsbeiratsfraktion, G.Strotkötter Burgunderweg 8A, 55130 Mainz

Stadtverwaltung Mainz
10.04 Hauptamt
über
Ortsverwaltung Mz.-Laubenheim
Rathaus
55116 Mainz

Mainz-Laubenheim, 01.03.2007

ANTRAG

Naherholungskonzept Laubenheimer-Bodenheimer Unterfeld

In der Stellungnahme zur Planfeststellung des Hochwasserrückhalteraums Laubenheim-Bodenheim hat die Stadt Mainz im November 2003 der SGD Süd mitgeteilt, dass die Planung des Polders und des Regionalparks Rheinhessen-Nahe zum Anlass genommen werden sollte, ein „Gesamtkonzept Naherholung“ für das Rheinufer zwischen Laubenheim und Bodenheim/Nackenheim zu erarbeiten, in dem systematisch dargestellt wird, wie unter Berücksichtigung des Polders und des angestrebten Regionalparks die Naherholungsqualität des Raumes weiter ausgebaut werden kann.

Der Ortsbeirat möge beschließen

Wir bitten die Verwaltung,

- dem Ortsbeirat Mainz-Laubenheim die im Rahmen des „Gesamtkonzepts Naherholung“ vorgenommenen Planungen und Maßnahmen vorzustellen
- vor dem Endausbau des Polders den Ortsbeirat an den Entscheidungen über den Bereich Naherholungsnutzung zu beteiligen

Dabei ist die durchgängige Nutzbarkeit des als Regionalparkroute vorgesehenen Rheinuferwegs für Fußgänger und Radfahrer sicherzustellen. Für den Wegfall der Reitwege im Polderbereich soll eine Kompensation gesucht werden. Soweit nicht landwirtschaftliche Nutzung entgegensteht, sollten im Polderinnenraum Anlagen für die Naherholung (z.B. ein kleiner See, oder ein Biotop mit Feuchtmulden für die Störche) geschaffen werden.

Begründung:

Der Vorstoß der SPD im Mainz-Laubenheimer Ortsbeirat, eine Arbeitsgruppe zur Planung der Naherholungsnutzung des Polderinnenraums zu etablieren, ist Anfang 2001 am Widerstand von CDU, FDP und ÖDP gescheitert. Nachdem der Polderbau seit fast zwei Jahren planfestgestellt ist und die Bauarbeiten in vollem Gang sind, ist eine Einflussnahme auf die Planung nur noch begrenzt möglich. Trotzdem sollte versucht werden, die Naherholungsmöglichkeiten für die Laubenheimer Bürger im Laubenheim-Bodenheimer Unterfeld möglichst umfassend zu berücksichtigen

Weitere Begründung erfolgt mündlich

Für die SPD-Fraktion

Gerhard Strotkötter

Handwritten signature of Gerhard Strotkötter in black ink.